

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
van den Berg Service AG Herzogenrath	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019	30.03.2021

van den Berg Service AG

Herzogenrath

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

Aktiva

	31.12.2019	31.12.2018
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen	401.237,08	406.768,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	341.892,57	374.524,00
II. Sachanlagen	59.294,51	32.194,00
III. Finanzanlagen	50,00	50,00
B. Umlaufvermögen	341.030,66	137.801,02
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	271.280,79	83.636,45
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	69.749,87	54.164,57

Aktiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
C. Rechnungsabgrenzungsposten	30.837,95	14.850,17
Bilanzsumme, Summe Aktiva	773.105,69	559.419,19

Passiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital	401.327,25	270.353,32
I. gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Kapitalrücklage	5.000,00	5.000,00
III. Gewinnrücklagen	5.000,00	5.000,00
IV. Bilanzgewinn	341.327,25	210.353,32
davon Gewinnvortrag	210.353,32	179.077,94
B. Rückstellungen	135.163,82	66.532,66
C. Verbindlichkeiten	202.114,62	67.433,21
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	170.637,02	56.790,83
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	31.477,60	10.642,38
D. Rechnungsabgrenzungsposten	34.500,00	155.100,00
Bilanzsumme, Summe Passiva	773.105,69	559.419,19

Anhang

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die van den Berg Service AG mit Sitz in Herzogenrath ist im Handelsregister des Amtsgerichts Aachen unter der Nummer HRB 8058 eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß den §§ 242 ff., 264 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des AktG aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S.v. § 267 Abs. 1 HGB.

Die Bilanz wird unter teilweiser Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Im Einzelnen wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet:

Die Gegenstände des immateriellen Anlagevermögens und des Sachanlagevermögens werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt.

Die Abschreibungen werden entsprechend der nach steuerlicher Vorschriften festgelegten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear über einen Zeitraum von 3 bis 5 Jahren vorgenommen.

Beim beweglichen Sachanlagevermögen werden die Zugänge pro rata temporis abgeschrieben.

Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis € 250,00 werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben und als Abgang berücksichtigt. Für Gegenstände des beweglichen Anlagevermögens mit Anschaffungskosten zwischen € 250,01 und € 1.000,00 wird ein Sammelposten gebildet, der linear über 5 Jahre abgeschrieben wird.

Die Bewertung der Genossenschaftsanteile erfolgt zu Anschaffungskosten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nominalwert angesetzt.

Die Bewertung der flüssigen Mittel erfolgt zum Nennwert.

Für ungewisse Verbindlichkeiten werden Rückstellungen in dem Umfang gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zu ihrer Erfüllung notwendig ist.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung der in der Bilanz erfassten Anlagegegenstände im Jahr 2019 ist in der Anlage 1 zum Anhang dargestellt.

Die Forderungen gegenüber der van den Berg AG werden als Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen.

Das gezeichnete Kapital setzt sich aus 50.000 Stückaktien zusammen und beträgt € 50.000,00.

Die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB beträgt zum 31. Dezember 2019 € 5.000,00.

Die gesetzliche Rücklage beträgt zum 31. Dezember 2019 unverändert € 5.000,00.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung und -prüfung (T€ 21), Rückstellungen für ausstehenden Urlaub (T€ 38).

Im Vorjahr wurden die Verbindlichkeiten gegenüber der van den Berg AG als Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

Zur Verbesserung der Klarheit und Übersichtlichkeit wurden die Angaben zu den Restlaufzeiten im Zusammenhang mit den Verbindlichkeiten in einem Verbindlichkeitspiegel zusammengefasst dargestellt, der diesem Anhang als Anlage 2 beigefügt ist.

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 i.V.m. § 268 Abs. 7 HGB bestanden zum Abschlussstichtag nicht.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Auf die Aufgliederung der Umsatzerlöse gemäß § 285 Nr. 4 HGB wird gemäß § 288 Abs. 1 HGB verzichtet.

V. Sonstige Angaben

1. Sonstige nicht in der Bilanz ersichtliche finanziellen Verpflichtungen

Zum Bilanzstichtag bestanden finanzielle Verpflichtungen in folgender Höhe:

Leasingraten im Geschäftsjahr

	2020	2021	2022	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR
Hardware Dell und MMV	58.709,93	24.484,20	24.484,20	0,00
Summe	58.709,93	24.484,20	24.484,20	0,00

2. Vorstand und Aufsichtsrat

Alleiniger Vorstand im Geschäftsjahr 2019 war:

- Herr Hans-Rainer van den Berg Diplom-Mathematiker
- Herr Christian Cyrill Fink Industrie-Kaufmann

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr 2019 an:

- Herr Joachim Stolle, Rechtsanwalt (Stellvertreter ab dem 26.06.2019, Vorsitzender bis zum 26.06.2019)
- Herr Prof. Dr. Hans-Gert Penzel, Professor an der Universität Regensburg (Stellvertreter bis zum 26.06.2019, Vorsitzender ab dem 26.06.2019)
- Herr Christian Franke, Softwareentwickler
- Herr Dr. Matthias Terlau, Rechtsanwalt (ab dem 26.06.2019)

3. Angabe der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die van den Berg Service AG verfügt durchschnittlich über 35 Vollzeit- und 12,75 Teilzeitangestellten.

4. Nachtragsbericht

Die Ausbreitung des Coronavirus hat erhebliche Auswirkungen auf den Real- und Finanzmarkt. Es ist uns derzeit nicht möglich, die Tragweite dieser Auswirkungen für die Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres und künftiger Geschäftsjahre einzuschätzen.

Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ende des Geschäftsjahres sind nicht zu verzeichnen.

VI. Gewinnverwendungsvorschlag

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2019 in Höhe von € 341.327,25 auf neue Rechnung vorzutragen.

Herzogenrath, im Mai 2020

van den Berg Service AG

Der Vorstand

sonstige Berichtsbestandteile

1. Der Vorstand

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 11.05.2020 festgestellt.
